

Berlin - Geschichtsgedicht

Im 12. Jhd. auf einem Exgletscher gebaut,
einst Berlo – trockene Stelle im Sumpf
Spree, Havel, Panke, Dahme, Wuhle, Erpe man anschaut;
„BÄRlin“, die Wieder-Hauptstadt ist für viele Trumpf.
Albrecht der Bär – vermeintlicher Stadtgründer; ein „redendes“ Wappen,
dies Tier stammt nicht von ihm; hatte er einen redlichen Knappen?
1237: Es wird erwähnt Cölln auf der Spreeinsel
in einer Urkunde mit Feder oder Pinsel.
1356: Regeln per Goldene Bulle: Brandenburg als Kurfürstentum
1448: Bürger revolTIERen wg. Schlossneubau v. Kurfürst Friedrich II. („Eisenzahn“) herum:
„Berliner Unwillen“
1518: Hanseaustritt – Handelshäuser wollte man davor stillen.
1539: Kurfürst Joachim II. in Berlin und Cölln führt ein die Reformation:
Auseinandersetzungen gab es lediglich kleine schon.
1618-48: 30-j. Krieg: Berlin muß halbieren 50% der Bewohner, verliert an Glanz,
Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst: Politik der Immigration und religiöser Toleranz.
1671: 50 jüdische Familien aus Österreich können für ein Zuhause nach Berlin herein...
Edikt von Potsdam - 1685 lud Friedrich Wilhelm die französischen Hugenotten
nach Brandenburg ein.
Über 15.000 Franzosen kamen; 6.000 in Berlin sich niederließen.
Gg. 1700: Immigranten aus Böhmen, Salzburg, Polen; 20% der „Franzis“ Berliner hießen.
1701: Krönung Friedrichs I. zum Preußen-König: Berlin wird Hauptstadt.
1709: Edikt-KönigsResidenz B: Vereinigung: B, Cölln, Friedrichswerder,
Dorotheen-u. Friedrichstadt;
ab 1702 Hauptresidenz preußischer Könige: B-Schloss
seit 1871 liegt es in der dt. Kaiser Schoß.
1806: Niederlage durch Napoleon; bis 1808 hatten Franzosen die Hand im Spiel;
Reiche zogen weg, ein erschaffener Oberbürgermeister hatte bald zu sagen viel.
1810: Durch Wilhelm v. Humboldt B die bekannte Universität hat;
1850: Fabriken: Borsig, Siemens oder die AEG – B ist nun Industriestadt.
Politischer Aufstieg der Arbeiterbewegung; Polizeipräsident Hinckeldey hatte
1856 etliches zu sagen:
Aufbau der städtischen Infrastruktur -
bes. Stadtreinigung, Wasserwerke, Wasserleitungen,
Errichtung von Bade- und Waschanlagen.
`61-Vorstädteeingemeindungen, `62: Hobrecht-Fluchtlinienplan -
großzügige Straßenzüge nicht nur.
1871: Preuß. Ministerpräsident Otto von Bismarck fängt B als Hauptstadt
des dt. Nationalstaats an.
Dt. Kaiserreich, Gründerzeit; 1877: Vollendet ist die B weiträumig

umschließende Ringbahn.
 Berlins Einwohnerzahl beträgt 1 Million,
 1905 steht B bei 2 Mio. schon.
 1914 August: 1. Weltkrieg beginnt;
 1918 - 9./10. Nov. – Kaiser Wilhelm II. die Abdankung „gewinnt“,
 Kriegsende, Ausrufung der Republik, Nov.revolution,
 1919: Spartakusaufstand, B dreht am Rad,
 Weimarer Republik, Generalstreik, 1920: Kapp-Putsch,
 kurz zuvor am Reichstag ein Blutbad.
 B – Reichs- u. Landeshauptstadt, m. 4 Mio. Berlinern Europas größte Industriestadt,
 Zschkas Hubschrauberentwicklung, B nun die Blütezeit der „Goldenen 20er“ hat.
 1933 – 1945: Nationalsozialismus, 2. Weltkrieg – „Germania“-Plan,
 das Gegenteil zum Entzücken,
 1936 – Olympische Spiele f. NS-Propaganda; B liegt in Trümmern,
 v. 226 stehen noch 98 Brücken.
 8. Mai 1945: Londoner Protokolle: Stadtteilung
 in USA-GB(engl.)-UdSSR-frz. Besatzungs-Sektor;
 Die Rote Armeeadministration setzt 19. Mai 1945 einen Magistrat B vor;
 13. Aug. 1961: B-Krise, Mauerbau um und durch B entlang dem Brandenburger Tor.
 1948/49: Gründung von BRD und DDR: Deutschland ist zerteilt in 2 Stücke,
 Westsektoren-Währungsreform, Wirtschaftsblockade:
 Überwindung per „Berliner Luftbrücke;

 (West)-Berlins Hauptstadtfunktion für Westdeutschland zerronnen,
 der DDR Hauptstadt bleibt (Ost)-Berlin, für die BRD ist es (provisorisch) Bonn.
 1971: B-Frage, Viermächteabkommen: Unterzeichnung, es tritt 1972 in Kraft;
 9. Nov. 1989: Maueröffnung, sie auseinanderklafft,
 3. Okt. 1990: B ist erneut Hauptstadt und die Wiedervereinigung hat man geschafft.
 1994: Schloß Bellevue: 1. Amtssitz vom Bundespräsident;
 1999: Die Arbeit nehmen auf Regierung und Parlament.
 2001: Das neue Bundeskanzleramt wird als fertig präsentiert,
 zur effizienteren Verwaltung man die Bezirke von 23 auf 12 reduziert.
 Kommt es mit dem Großflughafen B zu einem fertigen Ende?
 Es wäre eine „kleine“ Finanzwende.